

Beratung und Begleitung

Unser Beratungsangebot richtet sich an

- Frauen und Mädchen, die sexualisierte Gewalt erleben/erlebt haben,
- deren Bezugspersonen (z. B. Eltern, PartnerInnen, FreundInnen),
- Fachkräfte (z. B. LehrerInnen, Kindergärtnerinnen), die unmittelbar Betroffene unterstützen wollen.

Unabhängig davon,

- ob die Tat gerade erst geschehen ist oder bereits länger zurückliegt,
- ob der Täter ein Freund, Verwandter, Therapeut, Kollege, der Ehemann oder ein Fremder ist,
- ob die Frau oder das Mädchen Anzeige erstatten will oder nicht.

Die Beratungsgespräche dienen der Entlastung und Orientierung, der Bestandsaufnahme der momentanen Lebenssituation, der Informationsvermittlung und der Unterstützung bei Entscheidungen.

Den Inhalt des Gespräches bestimmt die Frau/das Mädchen selbst - sie allein entscheidet, wie viel oder was sie erzählen möchte und inwiefern sie weiterführende Unterstützung in Anspruch nehmen will.

Alle Beratungsgespräche sind kostenlos, anonym und vertraulich.

Wir unterstützen natürlich auch Frauen und Mädchen mit Behinderungen. Leider sind unsere Räume nicht barrierefrei gestaltet. Wir finden jedoch für jede Anfrage eine individuelle Lösung.

Im einzelnen bieten wir:

- telefonische und persönliche Beratung
- Begleitung zu Polizei, ÄrztInnen, AnwältInnen, etc.
- Prozessvorbereitung und Begleitung
- Vermittlung von TherapeutInnen, RechtsanwältInnen, etc.
- Juristische Informationen, d. h. welche rechtlichen Schritte bei erlittener sexualisierter Gewalt eingeleitet werden können.

Frauen und Mädchen, die Unterstützung vom NOTRUF e.V. möchten, können telefonisch zu unseren Bürozeiten Kontakt aufnehmen.